

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

67 (8.3.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67. Zweites Blatt.

Mittwoch den 8. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 22738. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Dietlingen, Amts Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen. Der ganze Amtsbezirk Pforzheim ist nunmehr wieder seuchenfrei.
Karlsruhe, den 4. März 1899.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 22759. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Waldprechtswier, Amts Rastatt, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Für diese Gemeinde ist §. 58 der B.O. vom 19. Dezember 1895, „die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen betreffend“, Ges.- und B.O.Bl. vom Jahre 1896 S. 1 ff. in Kraft gesetzt worden.
Karlsruhe, den 4. März 1899.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

In der Strafsache gegen den Theodor Eugen Röttges aus Mainz, Student in Karlsruhe, wegen Beleidigung, hat das Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe am 15. Februar 1899 für Recht erkannt:
Der Angeklagte, Student Theodor Eugen Röttges in Karlsruhe wird wegen Beleidigung des Schuhmanns Beck, also eines Beamten, während er in der Ausübung seines Berufes begiffen war, und in Beziehung auf seinen Beruf zu einer Geldstrafe von vierzig Mark und zu den Kosten verurteilt.
Karlsruhe, den 1. März 1899.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Seidenadel.

Roß.

Bekanntmachung.

Nr. 7069. In das Genossenschaftsregister wurde zu Band II D.S. 80 zur Firma „Konsumverein Karlsruhe und Umgebung“, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung, mit dem Sitz zu Karlsruhe eingetragen: Kaufmann Karl Schmidt ist aus dem Vorstand ausgeschieden; durch Beschluß des Aufsichtsrats vom 24. Februar 1899 wurde Schreiner Hermann Wachs muth dahier als weiteres Vorstandsmitglied bestellt.
In der Generalversammlung vom 23. Februar 1899 wurde der §. 12 der Statuten dahin abgeändert, daß der Aufsichtsrat nunmehr aus 11 Mitgliedern besteht.
Karlsruhe, den 6. März 1899.

Großh. Amtsgericht III.
Fürst.

Fahndungs-Zurücknahme.

Nr. 11672. Tab. D. 601. Das diesseitige Ausschreiben vom 28. Februar d. Js. Nr. 10723 und vom 3. März d. Js. Nr. 11329 bezüglich eines Helical-Premier-Fahrrades wird hiermit zurückgenommen.
Karlsruhe, den 6. März 1899.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.
von Dusch.

Vierundzwanzigster Rechenschaftsbericht

der
Allgemeinen Volksbibliothek
des
Karlsruher Männer-Hilfsvereins
für
1898.

Im Jahre 1898 sind 516 neue Besucher zugegangen (gegen 473, nicht, wie es durch ein Versehen im 23. Berichte heißt: 504 im Jahre 1897). Unter diesen befanden sich 139 Schüler und Schülerinnen der hiesigen Mittel- und Volksschulen, 7 Studierende der technischen Hochschule, 59 Beamte und Privatleute, 31 Kaufleute und Gehilfen, 12 Kaufmannslehrlinge, 126 Arbeiter, 24 Lehrlinge von Handwerkern, 3 Soldaten, 73 verheiratete, 26 unverheiratete Frauen, 10 Geschäftsgehilfinnen, 5 Arbeiterinnen.

Im Ganzen wurden 27132 Bände (gegen 25983 im Jahre 1897) an 1490 Besucher (im Vorjahre 1520) ausgeliehen. Demnach hat die Zahl der Besucher sich um 30 vermindert, die Zahl der ausgeliehenen Bände um 149 vermehrt.

Die Frequenz der Besucher betrug:

im Januar	2071, darunter 49 neu zugegangen,	im Juli *)	1031, darunter 28 neu zugegangen,
" Februar	2164 " 53 " "	" August	1124 " 14 " "
" März	2688 " 59 " "	" September	1775 " 50 " "
" April	1704 " 32 " "	" Oktober	1937 " 64 " "
" Mai	2016 " 28 " "	" November	2361 " 70 " "
" Juni	1290 " 24 " "	" Dezember	1857 " 45 " "

*) Vom 11. bis 22. geschlossen.

Lieferung von Schränken und Tischen.

Für die Lungenheilanstalt oberhalb Marzell beschaffen wir 68 Schränke und 25 größere und kleinere Tische. Die Herstellung hat nach den im diesseitigen Anstaltsgebäude — Kaiser-Allee 8 in Karlsruhe — aufgestellten Mustern und den im Zimmer Nr. 21 (Kassenzimmer) daselbst aufliegenden Zeichnungen zu geschehen; ebendasselbst liegt der Beschrieb der Schränke und Tische wie der Entwurf der Vertragsbedingungen zur Einsicht auf. Vom Beschrieb können Abdrücke von uns bezogen werden. Die Lieferung muß bis 1. Oktober 1899 fertiggestellt sein.

Etwaige Angebote wollen bis Montag den 20. März 1899, Mittags 12 Uhr, bei uns eingereicht werden.

Karlsruhe, den 2. März 1899.

Der Vorstand der Versicherungsanstalt Baden.

Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 17 ist der 2. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Einzuleben von 12 bis 5 Uhr.

— Gerwigstraße 43 ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Hasanenstraße 55, parterre.

Herrenstraße 8 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Küche und Zubehör auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres ebener Erde daselbst.

Die Zahl der schriftlichen Mahnungen wegen Unterlassens der rechtzeitigen Rückgabe der entlehnten Bücher belief sich auf 328, im Jahre 1897 hatte sie 394 betragen. In Verlust geriethen 4 (im Vorjahre 7) Bücher.

Seit Begründung der Allgemeinen Volksbibliothek im Jahre 1875 wurden an 21729 Personen 582078 Bände ausgeliehen.

Ueber den Besuch des mit der Bibliothek verbundenen Lesezimmers, in welchem 17 Zeitschriften aufgelegt, werden keine statistischen Aufzeichnungen gemacht. Dasselbe ist während aller Bibliothekstunden zugänglich und stark besucht.

Die langjährigen Förderer unserer Anstalt haben uns auch im Jahre 1898 die Fortdauer ihres Wohlwollens durch Zuwendung von Gaben an Geld und Büchern, sowie durch anderweitige Begünstigung unserer Bestrebungen bewiesen. An erster Stelle sprechen wir auch hier unsern ehrfurchtsvollen Dank Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog für die uns im Jahre 1898, wie in den früheren Jahren, zugewendete gnädige Gabe aus. Nicht minder danken wir dem verehrlichen Stadtrath für die Bewilligung des uns seit Jahren überwiesenen Beitrages, sowie für die unentgeltliche Ueberlassung der Räumlichkeiten für die Bibliothek und für deren Heizung und Beleuchtung, den Großherzoglichen Staatsbehörden, den Vereinen und Privaten für die reichen Beiträge, durch deren Zuwendung sie uns auch im verfloßenen Jahre unterstützten, endlich den hiesigen Zeitungen, welche durch Veröffentlichung unserer wöchentlichen Frequenzlisten unsern Unternehmen freundlichst fördern, insbesondere der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung für den unentgeltlichen Abdruck unserer Inserate und Rechenschaftsberichte im „Karlsruher Tagblatt“.

Um mehrfach geäußerten Wünschen, die bei der stets wachsenden Benützung der Allgemeinen Volksbibliothek als durchaus gerechtfertigt erkannt wurden, zu entsprechen, werden seit Beginn des Jahres 1898 an den Mittwochen nach den 3 nur für Schüler und Schülerinnen bestimmten Ausleihstunden auch von 5-8 Uhr Bücher abgegeben.

Um unserer seit 1. März 1880 thätigen bewährten Bibliothekarin Fräulein Luise Godel die mit jedem Jahre zunehmende Arbeitslast zu erleichtern, wurde ihr in Fräulein Fanny Stähly eine Assistentin, die sie auch im Falle ihrer Verhinderung zu vertreten hat, beigegeben.

Wir haben uns auch veranlaßt gesehen, eine größere Zahl von Büchern als bisher zu kaufen; außerdem waren auch viele im Laufe der Zeit völlig zerlesene Bücher durch neue Exemplare zu ersetzen. Dementprechend sind auch unsere Ausgaben nicht unerheblich gewachsen, was wir im Hinblick auf den uns im Jahre 1898 zugewendeten namhaften Gelddbetrag verantworten zu können glauben.

Nachstehend theilen wir einen Auszug aus unserer Jahresrechnung mit:

Einnahmen.

1. Unergentliche Einnahmen, Kassenvorrath	421 M 26 ₰
2. Geschenk Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs durch die General-Intendant der Großherzoglichen Civilliste	100 „ — „
3. Von dem Großherzoglichen Oberschulrath	100 „ — „
4. Von der Großherzoglichen Generaldirektion der Staatseisenbahnen	100 „ — „
5. Vom Stadtrath der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe	500 „ — „
6. Von den Herren Aufsichtsräthen der Karlsruher Gewerbebank	50 „ — „
7. Von dem Vorstand des Karlsruher Gewerbevereins	50 „ — „
8. Von dem Karlsruher Männerhilfsverein	100 „ — „
9. Von der Loge „Leopold zur Treue“	100 „ — „
10. Jahresbeiträge und Geschenke von Privatpersonen	121 „ 50 „
11. Kleine Einnahmen (Eintrittskarten, Verkauf der Kataloge, Mahngebühren und Sonstiges)	232 „ 50 „
12. Einnahme durch Einlösung einer auf 1. Dezember 1898 zur Heimzahlung gekündigten Obligation	500 „ — „
13. Zinsen aus Kapitalvermögen und Sparguthaben	390 „ 90 „
Zusammen	2766 M 16 ₰

Ausgaben.

1. Verwaltungsauswand	1056 M 30 ₰
2. Ankauf von Büchern und Zeitschriften	637 „ 29 „
3. Buchbinderkosten	625 „ 10 „
4. Druckkosten	82 „ 30 „
Zusammen	2350 M 99 ₰

Einnahmen	2766 M 16 ₰
Ausgaben	2350 „ 99 „
Kassenvorrath auf 1. Januar 1898	415 M 17 ₰

Vermögensstand auf 31. Dezember 1898.

1. Werthpapiere (nach dem Nennwerth)	11700 M — ₰
2. Kassenvorrath	415 „ 17 „
Zusammen	12115 M 17 ₰

Wir benützen den Anlaß der Versendung dieses Rechenschaftsberichts, um auch beim Beginne des 25. Jahres unserer gemeinnützigen Thätigkeit die Allgemeine Volksbibliothek dem Wohlwollen und der thatkräftigen Mithilfe der Karlsruher Einwohnerschaft zu empfehlen. Jeder für die Allgemeine Volksbibliothek bewilligte Beitrag wird dankbar willkommen geheißen. Die unterzeichneten Mitglieder des Aufsichtsrathes, sowie der Vorstand des Karlsruher Männerhilfsvereins (Bureau Gartenstraße 47) sind jederzeit bereit, einmalige sowie Jahresbeiträge für die Allgemeine Volksbibliothek entgegenzunehmen.

Karlsruhe, im Februar 1899.

Der Aufsichtsrath:

Dr. Cathian, Rektor der Gewerbeschule, Ettlingerstraße 3, Goldschmit, Professor und Stadtverordneter, Lessingstraße 3a, Käppeler, Stadtrath, Waldstraße 47, Dr. Krieger, Archivrath, Solihstraße 4, Pecher, Postlieferant, Kaiserstraße 78, Dr. von Beech, Geheimrath, Vorsitzender, Seminarstraße 6.

Bekanntmachung.

Nr. 188. Bei der unterm Heutigen vor dem Notar vorgenommenen Verlosung der Schulverschreibungen der idr. Gemeinde Karlsruhe à 300 M wurden die Nummern 221, 393, 436, 669

zur Heimzahlung auf 1. Juli d. J. gezogen.

Wir machen dies mit dem Anfügen bekannt, daß die Einlösung der Schulverschreibungen gegen Rückgabe der unverfallenen Zinscheine nebst Talons vom 1. Juli d. J. an bei dem Bankhause **Velt L. Homburger** hier erfolgt. Vom 1. Juli d. J. an hört die Verzinsung der gezogenen Schulverschreibungen auf.

Karlsruhe, 6. März 1899.

Synagogenrat.

J. B. F. Homburger.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Karlstraße 98 sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern (Mansarde), Küche mit Gas-einrichtung, Keller und Speicher an kleine Familien auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

5.3. Kurvenstraße 17 ist der 3. Stod mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten. Telefon im Hause. Näheres im Laden. Anzusehen von 11-4 Uhr.

— Marienstraße 70 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, sowie eine solche von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— Morgenstraße 89 ist eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Weberstraße 91, parterre.

— Durlacher Allee 2, Ecke der Durlacher Allee, ist im 5. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Näheres von 1 bis 6 Uhr: Durlacher Allee 17 im 2. Stod.

*2.1. Schützenstraße 65, Ecke der Ruppurrerstraße, ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, sowie im 4. Stod eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst.

*2.2. Sofienstraße, schöne, freie, gesunde Lage (ohne Vis-à-vis), mit schönem Garten vor dem Hause und großem Hof, ist eine schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 97a im 2. Stod.

— Sofienstraße 36 ist eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten.

*2.1. Uhländerstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*7.5. Winterstraße 28 sind freundliche Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Laden.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. April 1899 an ruhige Leute, womöglich ohne Kinder, zu vermieten. Zu erfragen Winterstr. 45, 3. Stod rechts.

Sofort oder auf 1. April

ist der 2. Stod von 4 schönen Zimmern, Badezimmer, Balkon und Veranda sowie reichlichem Zubehör, in gut ausgetrochnetem Neubau nächst der Kaiser-Allee, vis-à-vis der neuen Dragonerkaserne, zu vermieten. Näheres Neckenstraße 1 oder Uhländerstraße 9, 2. Stod.

Kedtenbacherstraße 16

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badezimmer, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zubehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres Amalienstr. 79 im Bureau.

Herrschaftswohnung.

6.1. Eine hochlegant ausgestattete Wohnung von 7 Zimmern, Balkon und Terrasse, Badezimmer, Küche mit Speisekammer nebst reichlichem Zubehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 129, parterre.

In bester Lage der Kaiserstraße

ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kammer und Badezimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen bei N. Mitschüler, Ecke Kaiser- und Herrenstr. 17. *2.1.

Herrschaftswohnung.

— Durlacher Allee 11 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon, Hintergarten und reichlichem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1 im 2. Stod.

Auf 1. Juli

ist Ludolfstraße 24 eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres auch Kaiserstraße 155 im Laden.

2

Für Engrosgeschäft passend

ist ein schönes Kontor nebst grossen Magazins- und Kellerräumen, im Ganzen ca. 160 qm, mit Gasleitung versehen, auf 1. April oder früher zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 2 Uhr. Näheres Kaiserstr. 123 im zweiten Stock. 4.1.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Auf 1. Mai oder früher wird für ein junges Ehepaar eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör in gutem Hause der Südstadt oder in der Nähe derselben zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1738 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Zu vermieten ein fein möbliertes, zweifensstriges Zimmer mit schöner freier Aussicht: Rudolfsstrasse 1 im 4. Stock links.

*3.1. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist auf 1. April oder früher zu vermieten: Kriegstrasse 122 im 1. Stock.

* Lessingstrasse 70 ist im 3. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten; desgleichen ein einfaches Zimmer mit zwei Betten.

* Schützenstrasse 11, in unmittelbarer Nähe des Stadtgartens, ist im 2. Stock ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer mit 2 auf die Strasse gehenden Fenstern zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansarde mit Bett zu vermieten.

— Ein freundliches, heizbares Mansardenzimmer mit kleiner Kammer ist auf 1. April an eine ruhige, alleinstehende Frau zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 154, 1 Treppe hoch.

Douglasstrasse 8 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. März zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch links.

*9.2. Fein möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten auf 15. März. Klauwrechtstrasse 13 im 1. Stock.

Möbliertes Zimmer.

*2.1. In schöner Lage Zimmer mit Pension zu vermieten: Durlacher Allee 16 im 4. Stock.

Bähringerstrasse 17 b

ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

Zimmer,

gut möbliert, ist billig zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 67 im 2. Stock links. *2.1.

Kost und Wohnung

können solche Arbeiter erhalten: Schützenstrasse 8a, 2. Stock. *2.2.

Werkstätte mit Raum zu vermieten.

*3.1. In bester Lage der Kaiserstrasse ist eine helle, freundliche Werkstätte für ein ruhiges Geschäft per 1. April zu vermieten. Auch ist ein heller Raum als Magazin oder für Möbel aufzubewahren per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 177, zwei Treppen hoch.

Werkstätte

ist an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Amalienstrasse 29 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

*3.3. Unmöbliertes Zimmer für ein solides Geschäftsfraulein gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 1701 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

*2.1. Von einem ruhigen Herrn wird ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang in der Nähe des Bahnhofs zu mieten gesucht. Nur Offerten über Wohnungen in der Krieg-, Ruppurrer-, Gillingstrasse und Nowack-Anlage finden Berücksichtigung und wollen unter Nr. 1742 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen wird sofort gesucht: Herrenstrasse 83 im 3. Stock des Querhauses rechts.

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Ruppurrerstrasse 2a, parterre.

*3.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und nähen kann, findet gute Stelle: Kriegstrasse 122 im Laden.

* Ein einfaches, kräftiges Mädchen wird für häusliche Arbeit auf 1. April gesucht. Zu erfragen Herrenstrasse 2 im Laden.

* Ein junges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird zu einer kleinen Familie auf 1. April gesucht. Zu erfragen Wilhelmstrasse 56.

*2.1. Gesucht wird sofort ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und in häuslichen Arbeiten tüchtig ist: Eisenlohrstrasse 28.

* Ein braves, reinliches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird auf 1. April gesucht: Waldstrasse 15 im Laden.

* Gesucht wird auf 1. April ein jüngeres, fleißiges Mädchen zu zwei älteren Leuten ohne Kinder. Zu erfragen Kaiser-allee 28 im 3. Stock.

*3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stellung. Zu erfragen Akademiestrasse 6 im 2. Stock.

*2.1. Gesucht wird auf 1. April ein braves, fleißiges Mädchen, nicht unter 20 Jahren, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Gartenstrasse 21 im 1. Stock.

*2.1. Ein tüchtiges, solides Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird Ruppurrerstrasse 66 im 2. Stock auf 1. April gesucht.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Kaiserstrasse 191 im Laden links.

*2.1. Ein solides Mädchen, welches der besseren Küche selbstständig vorstehen kann, die Hausarbeit mitübernimmt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, auf 1. April gesucht: Kaiserstrasse 94, 3. Stock.

— Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und in der Haushaltung mithilft, wird auf 1. April gesucht. Zu erfragen bei Landauer, Kaiserstrasse 183 (Schuhladen).

Stellen-Anträge.

*2.2. Ein tüchtiger

Buchbinder

findet dauernde Beschäftigung in der Buchbinderei von Friedrich Füller, Ritterstrasse 2.

*3.2. Ein junges Mädchen, welches im Hand- und Maschinennähen perfekt ist und sich im Anfertigen von Damengarderoben ausbilden will, kann eintreten bei Elise Herrmann in Grünwinkel.

Diener gesucht.

*2.2. Zu einer Herrschaft auf dem Lande wird ein zuverlässiger Diener gesucht, welcher mit der Behandlung des Silbers umzugehen versteht u. serviren kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Monatlicher Lohn 45 Mark. Alles frei. Eintritt 15. April oder 1. Mai. Offerten unter Nr. 1715 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Näherinnen

auf Damenconfection

werden sofort gesucht bei

E. Neu, Damen-Wäntelfabrik, Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Kindermädchen gesucht.

— Ein Mädchen, welches mit Kindern umgehen versteht und schon in ähnlicher Stellung war, findet sofort oder auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstrasse 30 im 2. Stock.

Ein gewandtes Mädchen,

in allen häuslichen Arbeiten tüchtig und erfahren, welches im Besitz von guten Zeugnissen und Empfehlungen ist, wird als erstes Mädchen per sofort oder auf 1. April gesucht: Bähringerstrasse 25.

Stelle-Gesuch.

*3.3. Ein anständiges junges Mädchen, welches beinahe 2 Jahre bei einem I. Zahnarzt in einer größeren Stadt der Schweiz thätig war, sucht Stellung bei einem besseren Zahnarzt für den Empfang der Patienten und Nachhilfe im Operationzimmer. Offerten beliebe man unter Nr. 1625 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

*3.3. Ein hübsches, vierstöckiges Haus mit Laden, gut rentierend, in der Kaiser-allee, ist zu verkaufen. Näheres auf Offerten unter Nr. 1642 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

zwei schwarze Anzüge (mit Gehrock) und ein Havelock, gut erhalten, für mittlere Figur passend. Näheres Sofienstrasse 66, parterre.

Wer

getragene Herrenkleider, Damenkleider, Uniformen und Stiefel,

Wer

gebrauchte Möbel und Betten zu verkaufen hat,

Der

sende seine Adresse an

S. J. Grossinger,
Kafanenstrasse 22.

Einige mindestens ein Meter hohe Buchsbauden

werden Westendstrasse 71 zu kaufen gesucht. 8.2.

Töchter-Institut Lenenberger

Schloss Inuardes, Payerne
(Kanton Waadt, französische Schweiz).

Gründliche Erlernung der modernen Sprachen, insbesondere der französischen und englischen, Musik, Malerei, weiblichen Handarbeiten, Ausstandslehren; Kursus zur Anleitung im Hauswesen und in der Kochkunst. — Prächtige Lage eines Luftkurorts. — Mäßige Preise. — Zahlreiche Referenzen in Karlsruhe, Freiburg und Umgebung. — Näheres kann erfragt werden Klauwrechtstrasse 9 im 4. Stock. 6.4.

Cognac,

feinste deutsche, abgelagerte
Qualitäten,
à M.F. 1.90, 2.25, 2.50,
3.25
die 1/2 Flasche
empfehlen 12.6

Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30,
121a Kaiserstrasse 121a.

Ostertuchen

sind täglich frisch zu haben bei

L. Straus,
Waldhornstrasse 22.

Merztliche Anzeige.

Von der Reise zurück.

Dr. med. **Bukofzer,**
prakt. Arzt.

Karlsruhe = Mühlburg (Kaiser-Allee 26)
den 2. März 1899. 8.3.

Zahn-Atelier

von
Lina Owitz,
Kaiserstrasse 107.



Schaum-Weine

von
Matheus Müller, Etilville,
feinste Qualitäten,
empfiehlt ab meinem hiesigen
Lager oder ab Etilville zu
Originalpreisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5.
Telephon 533.

Suchard Cacao,

offen gewogen und in 5 Pfd.-Dosen, empfiehlt

C. Cartharius,
Karlsruhe 13a.

Bei mir gekaufte rohe Kaffees werden auf Wunsch
ohne irgend welche Berechnung gebrannt.

Unter Garantie für absolute
Reinheit

verkaufe ich stets frisch und
ohne jede Beimischung

**gebrannten
Kaffee**

das Pfund von **Mk. 1.—** an.

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedrich Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 37.

Gut sortiertes Lager in rohen
Kaffees in allen Preislagen.

Sichere Linderung

bringen die allgemein bewährten

Kaiser's 12.8.

Pfeffermünz-Plätzchen

bei Appetitlosigkeit, Magenweh und
schlechtem, verdorbenen Magen ächt in Pa-
keten à 25 Pfennig bei **G. Bronner,** Wilhelm-
straße 1, **W. Erb,** Eidellplatz, **F. Reis,** H. Bau-
mann, Kreuzstraße 10, **E. Richter,** Bähringer-
straße 77, **J. Müsle,** Amalienstraße 37.

■ Husten und Heiserkeit. ■

Ich empfehle:

Emser, Sodener u. Salmiak-Pastillen, Cibisch,
Malz, Spitzwegerich, Zwiebel- u. Bonbons,
Laktaria, ächt Martucci-Laktaria, Trauben,
Brüthonig, Malzextract, chlorsaures Kali-
Alann, Isländischmoos, Wollblumen,
ff. Bienenhonig zc. 11.8.

Hofdrogerie Carl Roth.

Tafel-Honig,

garantirt rein, vorzügliche Qualität,
empfiehlt per Pfund **75 Pfg.** 4.2.

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonials, Material- u. Farbwaaren.

Blüthenhonig,

1898er Ernte,

empfiehlt unter Garantie der Reinheit

Karl Hager,
Hoflieferant,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

NB. Gleichzeitig bemerke, daß dieser Honig nicht
mit dem ausländischen centrifugirten Havanna-
Honig zu vergleichen ist, der am Platze hier zu 70
bis 80 Pfennig per Pfund angeboten wird und in
Qualität und feinem Geschmack unserem hiesi-
g-ländischen Blüthenhonig nicht im Entferntesten
gleichkommt. 3.3.

Orangen

per Duzend **80 Pfg.** bis **2 Mark**

eingetroffen bei

C. Cartharius.

Eingekochte

Preiselbeeren

per Pfd. **40 Pfg.** empfiehlt

C. Cartharius.

Gebratene Hahnen

täglich frisch

bei

C. Cartharius.

Norddeutsche Hausmacher

Leber- und Blutwurst,

vorzügl. im Geschmack,

per Pfund **80 Pfg.** empfiehlt

A. Baumann Nachf.,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Fleisch-Gelée,

selbst angefertigtes, mit oder ohne Einlage, per
Portion **35 Pfg.** täglich frisch bei

C. Cartharius.

Frankfurter

Leber- u. Blutwurst

(Hausmacher)

per $\frac{1}{4}$ Pfund **20 Pfg.**

empfiehlt

Franz Mayer,
Kurvenstraße 17.

Matjes-Heringe, Malta-Kartoffeln

bei

C. Cartharius.

■ Kaiser-Malosol ■

(ungesalzener Hausen-Caviar)

von direktem Bezug aus Rußland
empfiehlt

C. Cartharius.

Nürnberger

Ochsenmaulsalat

ist eingetroffen bei

C. Cartharius.

Ostender Austern

stets frisch bei

C. Cartharius.

Schnecken

empfiehlt

C. Cartharius.

10.3. Täglich frische

Centrifugen-Tafelbutter

empfiehlt per Pfd. **Mk. 1.20**

J. Klasterer, Kaiserstr. 100.

Medicinalleberthran

empfiehlt in bester Qualität billigt 4.2.

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonials, Material- u. Farbwaaren.

■ Badesalze, ■ Mineralwasser (frische Füllung).

Emser
Pastillen.



Sodener
Pastillen.

Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer
erhalten Rabatt.

11.8. **Drogerie Carl Roth.**

Hafer, Haferschrot, Maisschrot, württemberger Häcksel, Melassetorfmehlfutter, Kleie, Trockentreber, Stopfwelschkorn, Heu, Stroh, Torfstreu u. Torfmull empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.



20.16. Ueber Nacht blendendweiße, zarte Haut, keine Falten, keine Mitesser, kein Aufspringen der Haut bei Gebrauch von Kuhn's Vional-Crème N. 1.30 und Vional-Seife 50 u. 80 Pfg. Echt nur von Frz. Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier bei: H. Bieler, Kaiserstr., Bürkle, Kurvenstr., A. Beha, Zähringerstr., A. Kiefer, Kaiserstr., J. Merz, Kaiserstr., K. Moser, Karl-Friedrichstr., G. Schneider, Herrenstr., W. Schweizer, Kronenstr., A. Wetzel, Kaiserstr.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße

Bleich-Schmierseife.
Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,
Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:
S. Zoller, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,
S. Zentner, Ecke der Kronen- u. Marktgrafenstraße,
A. Lang, Adlerstraße 36,
Kupferer, Kaiser-Allee 61,
Lampson, Rudolfstraße 15,
Hofheinz, Luisenstraße 8,
Wösch, Lessingstraße 5,
Friedrich, Zähringerstraße 86,
Werkel, Marktgrafenstraße 44,
Müller, Degenfeldstraße 17,
Reich, Kaiser-Allee 49,
Schwindke, Gartenstraße 13,
in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnis-Vereins.

Im Stadtteil Mühlburg bei:
Müller, Hardtstraße 15.

Dr. Thompson's
20.8.
SEIFENPULVER
gibt blendend weiße Wäsche,
Unübertreffliches Wasch- und Bleichmittel.
Allein echt mit Namen Dr. Thompson u. Schutzmarke SCHWAN.
Vorsteht vor Nachahmungen! Überall käuflich.
Alleiniger Fabrikant: Ernst Stieglin, Düsseldorf.

Neuheiten von Schwarzen und farbigen Kleiderstoffen

in grossen
Sortimenten,
von den billigsten
Preislagen anfangend.

C. Berner, Kaiserstrasse 187, zwischen Herren- und Waldstrasse.

Friedr. Emil Meyer,
Special-Geschäft für Herren-Wäsche u. Herren-Modeartikel,
Kaiserstrasse 82 a.
Grösstes Lager fertiger Herren-Hemden jeder Art,
Kragen, Manschetten, Chemisettes etc.
Specialität:
Eleganteste Anfertigung von Herren-Hemden nach Maass in jeder Preislage unter Garantie für guten Sitz und tadelloser Ausführung.
Reichhaltigste Auswahl von Oberhemden-Einsätzen.
Steter Eingang von Neuheiten.

Zum Wohnungswechsel sind Taschen-Divans sowie solche in Moquette, fein gepolstert, in jeder Preislage auf Lager. 6.3.

E. Schütz,
Waldstraße 52, 1 Treppe.
= Kein Laden, daher die billigsten Preise. =

Zur Confirmation empfehle in Porzellan: Teller, Platten, Suppen- und Gemüseschüsseln, Tassen, Kaffee- u. Theekannen, farbige Tafel- u. Kaffeegeschirre in großer Auswahl;
in Glaswaaren: Wein-, Bier- u. Champagnergläser, sowie vollständige Service, Solinger Eßbestecke und Eßelwaaren, Christofle-Bestecke zu Fabrikpreisen.
Ferner empfehle meine in nur guten Qualitäten bekannten Emailloch- und Gebrauchsgeschirre sowie alle übrigen Küchenartikel.
Edmund Eberhard,
Haus- und Küchengeräte.
2.2. Magazin: Ludwigsplatz 40 b.

Hornspähne,
bestes Düngemittel, empfiehlt billigt
Friedrich Weber,
Drechsler,
4.2. 207 Kaiserstraße 207.

Brandmalerei:

Wandsprüche, Tische, Hocker, Panele, Ofenbänke, Salontritte und sonstige Gegenstände aus Holz, Pappe oder Leder empfiehlt in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Brennapparate, bestes Fabrikat.

Herm. Schmidt Nachf.
L. Wohlschlegel,
Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstr.



Ludwig Schweisgut
Eine unübertroffene, gediegene und reichhaltige Auswahl in

Flügeln,
Pianinos u. Harmoniums
finden Sie bei 104.

Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant, Erbprinzenstrasse 4.



Kayser-Nähmaschinen können mit Stopf- und Stick-Apparat geliefert werden.
Wilh. Göhler,
Ritterstr. 10/12.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung,
Karlsruhe, am Rondellplatz.
Bedeutendes Musikalienlager.

Stets Neuheiten.
Auswahlsendungen bereitwilligst.
Musikalienleihanstalt.
Kataloge gratis und franco.
52.18. Telephon 487.

44. **Hohenloh'sche Dampfmolkerei zur Butterblume**
Gebrüder Lieb
empfehlen eine anerkannt hochfeine
Süßrahmtafelbutter
sowie
Süßrahmkochbutter
zum billigsten Tagespreise.

Hauptgeschäft: Amalienstr. 53. | Telephon 520. | Filiale: Schützenstr. 63a.
Eigene Dampfmolkerei, elektrische und Motorenmolkerei.

NB. Für Wiederverkäufer extra Preise. NB. Für Wiederverkäufer extra Preise.

Fussboden-Glanzlack,
Bodenwische, Oelfarben, Lacke
und **Bronze-Tinktur** zum Selbstbronzieren

bei **Gebrüder Jost Nachfolger,**
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.
8.1.



Schneekönig ist gefeslich geschügt und kann nur geliefert werden von dem
Fabrikanten:
Carl Gentner in Göppingen.
Gelbe Packete mit Schutzmarke Komitas
feiger sind à 15 % in den meisten Geschäften zu haben. 8.2.



Wir gestatten uns, die verehrl. Herrschaften ergebenst darauf aufmerksam zu machen, daß wir auch in diesem Jahre zur

Sammelstelle

der zur Münchener Jahresausstellung zu spedirenden Gegenstände ernannt wurden und bitten gleichzeitig die verehrlichen Aussteller um rechtzeitige Anmeldung der zu spedirenden Kunstfachen.

Jakob Mayer & Sohn,
Spedition und Möbeltransport,
Ettlingerstraße 107.
2.1.

Seidel & Naumann-Räder

Generalvertreter:

Alwin Vater,

Ecke Ritterstrasse u. Zirkel.

Telefon 416 u. 476.

Gedeckte u. freie Fahrschule.

4.4.

Confirmations- Gesangbücher

in den einfachsten bis feinsten Einbänden, auch mit acht silbernen Beschlägen empfiehlt 6.4.

C. Feigler,
Grossherzogl. Hoflieferant.

Konfirmations- Gesangbücher

empfehl

in großer Auswahl zu billigen Preisen

Max Schöber,
Buchhandlung,

4.4. Sofienstraße 5.

Patria-Fahrrad-Vertrieb

G. m. b. H.,

Kaiserstraße 161 und 193,

empfehl seine gut eingerichtete Reparaturwerkstätte zum Zustandsetzen von Fahrrädern, Emailierung, Vernickelung etc. bei guter und prompter Bedienung.

8.8. — Telefon 533. —

Bad z. „Römischen Kaiser“

1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Wannen-, Douche-, Römisch-irische- und Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Verfahren. Bäder in's Haus. Gedffnet den ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

— Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

In weiblichen

Handarbeiten

empfehle neben stetem großen Lager stets das Neueste zu mäßigsten Preisen.

Rudolf Wieser,

Kaiserstr. 133.

Färberei, chem. Wascherei

von **J. Firnrohr,** Kaiserstraße 28,

empfehl sich im Waschen und Reinigen von Ball- u. Gesellschaftskostümen, Teppichen, Vorhängen u. f. w.

Färberei

aller Herren- und Damenkleider in vollständig gemachtem Zustande und nur echten Farben zu billigen Preisen.

Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart, gegründet 1833.

Unsere Hauptagentur für Karlsruhe ist unter günstigen Bedingungen neu zu befehen.

Gest. Offerten sind zu richten an

Die Generalagentur f. d. Großh. Baden

L. Strauss, Heidelberg.

Panorama Festhalleplatz.

Neu ausgestellt: **Schlacht bei Lützen.** Wallenstein — Gustav Adolf. 16. November 1632.

Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,
Militär und Kinder 25 "

Zirkel 30. Dr. Kux & Finner, Fernsprecher 223.
 Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Sterilisationsanstalt der Professor Gärtnerschen Fettmilch.

Weiss & Kölsch, verlaufen bis zum Umzug in ihren Neubau Kaiserstrasse 211 ihre sämtlichen Lagerbestände — ausgenommen Strickgarne — mit 10% Rabatt.
 7 Friedrichsplatz 7.

Fremde
 übernachteten vom 4. bis 5. März.
Goldene Traube. Schneider, Kfm. v. Mühlhausen. Kof, Kfm. v. Leidenberg. Berger, Kfm. v. Kappelrodt. Dietrich, Kfm. v. Luttern. Dertel, Kfm. v. Kältern. Mödeln, Kfm. v. Kaiserslautern. Nummer, Restaurateur m. Frau v. Singen. Bräule, Kfm. v. Sandhofen.
Hotel National. Bogler, Kfm. v. Mainz. Guth, Metzger, Kfm. u. Ettele, Fabr. v. Stuttgart. Hert u. Koch, Kfm. v. Berlin. Schöfer, Kfm. v. Biel. Jordan, Kfm. v. Nürnberg. Kooßen, Kfm. v. Niederlahmstein. Stern, Kfm. v. Dillingen. Bachmann, Kfm. u. H. Schauer v. München. H. Popp v. Chalons. Weis, Kfm. v. Zürich. Epiß, Kfm. v. Düsseldorf. Salomon, Kfm. v. Köln. Lehmann, Kfm. v. Offenburg.
Hotel Viktoria. Dr. Blankenhorn, Landtagsabg. v. Mühlheim. Dr. Eilkenfeld, Chem. v. Berlin. Biegler, Dir. v. Oerolstein. Bachmann u. Müller, Ingen. v. Schaffhausen. Müller, Ing. v. Freiburg. Horn u. H. Eblingen v. Michigan (Nordamerika). Höpfner, Kfm. m. Frau v. Birmasens. Dreniger, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Collin, Kfm. v. Darmstadt. Posemer, Kfm. v. Offenbach. Neuther, Kfm. v. Nagen. Oetmann u. Peinrich, Kfm. v. Köln. Halbert, Kfm. v. Sera. Kyalsonski, Zuschneider v. Frankfurt. Kaufmann, Kaufm. v. Wien.
König von Württemberg. Eberhardt, Werkmeister m. Frau, u. Haber, Kammbauer v. Frankenthal. Nied, Schlichter, Fleischmann u. Wegner, Cand. math. v. Heidelberg. Beller, Maler v. Herbolzheim. Ogeri, Mont. v. Berlin. Haas, Kammbauer v. Stuttgart. Mergel, Kammbauer v. Volanden.
Raffauer Hof. Samuel, Kfm. v. Mühlhausen. Dietrich, Kfm. v. Frankfurt. Sulzer, Kfm. v. Straßburg. Guggenheim, Kfm. Gallingen. Doehheimer, Kfm. v. Emmendingen.
Rußbaum. Gäng, Gastwirt v. Ludwigshafen. Schmitt, Händler v. Renneroth. Beller, Schneider v. Weiskirchen. Gredlin, Niesenteller v. Wiesmar. Busch, Unternehmer v. Düsseldorf. Ströbele, Uhrmacher v. Neuhäusen.
Park-Hotel. Wolfroum u. Mürle, Kfm. v. Berlin. Neumann, Fabr. v. Magdeburg. Blattner, Priv. u. Hahn, Kfm. v. Konstanz. Gausser, Bürgermeist. v. Weiskirch. Weg, Bürgermeist. v. Ueberlingen. Franke, Ing. v. Oberzell. Gerngroß, Kaufm. v. Mannheim. Arnold, Kfm. v. Augsburg. Schneider, Kfm. m. Frau v. Eßlingen. Huber, Kfm. v. Reichenau. Funf, Fabr. v. Gaildorf. Schwarz, Priv. v. Coblenz.
Reichspost. Bied, Priv. v. Eßlingen. Holz, Priv. v. Kniebis. Bleicher, Kfm. v. St. Gallen. Barag, Händler v. Weiskirch. Ohmann, Schuhhändler v. Gemmingen. Eille u. Kluber, Priv. v. Heidelberg.
Weißer Bären. Heuler, Techn. v. St. Gallen. Gulbe, Kfm. v. Stuttgart. Dimstedt, Kfm. v. New-York. Niederhage, Kfm. v. Eberfeld. Alech, Künstler v. Kreuzburg. Dieß, Schramm. v. Mannheim.
Zur schönen Aussicht. Engelhardt, Werkzeugmacher v. Hamburg. Wotjinski, Mont. v. Radoßjell.

Fremde
 übernachteten vom 5. bis 6. März.
Alte Post. Kof, Maler v. Achem. Baumann u. Weis, Maler v. Lauenburg. Kolb, Maler v. Taubertshofheim. Koch, Maler v. Schönau. Melcher, Maler v. Guggenau. Weininger, cand. math. v. Heidelberg. Klmz, Monteur v. Hannover. Woll, Bahnbeamter v. Gundelesheim. Kitzsch, Priv. v. Antwerpen. Heinzpeter, Kfm. v. Halle. Keller, Kfm. v. München. Gohn, Kaufm. v. Rattibor. Hris, Kfm. v. Jhringen.
Beattourjögelle. Bietel, Kapellmeister v. Kebl. Gensel u. Gahn, Kfm. v. München. Kuz, Kfm. u. Bolter. Architekt v. Baden. Lenhofer, Kaufm. v. Ravensburg. Golder, Kfm. v. Slingen. Schmitt, Fabr. u. Hsele, Kfm. v. Tegernau. Frau Gänther v. Deerenberg. Leibius, Buchdrucker m. Frau v. Stuttgart. Sauer, Fabr. v. Niederreitsberg.
Darmstädter Hof. Etiner, Privatier v. Speyer. Junghertz, Arzt v. Heidelberg. Woos, Kfm. v. Köln. Grotz, Kfm. v. Frankfurt. Urban, Mech. v. Charlottenburg.

Drei Könige. Berger, Einj.-Kreuz. v. Landau. Klay, Kfm. v. Söllingen. Gopferich, Kfm. v. Reibeheim. Holz, Priv. v. Kniebis. Hügel, Schramm. v. Sasbach. Köppler u. Wierlotten, Ingenieure v. Köln.
Eber. Fleischmann, Apotheke, u. Steinich, Priv. v. Pforzheim. Keller, Fabr. v. Mar. Konjowski, Priv. v. Berlin.
Gebirgen. Bauer, Oberförster v. Borberg. Kuhlmann, Kfm. v. Hameln. Eid, Kfm. v. Hamburg. Hölzer, Kfm. v. Chemnitz. Frau Sturm m. Fr. Tochter v. Breslau. Dertel, Fabr. v. Freiburg.
Geist. Mayer, Kfm. v. Frankenthal. Hirt, Kfm. v. Gladbach. Biecher, Kaufm. v. Elm. Stochs, Kaufm. v. Hochheim. Berger, Bohland u. Koehl, Kfm. v. Leipzig. Lacher u. Blum, Kfm. v. Mannheim. Kluting, Kfm. v. Blattenberg. Bleur, Kfm. v. Neuß. Klaas, Kfm. v. Dhlige. Volte, Kfm. v. Mplat. Scholl, Kfm. v. Köln. Buttgers, Kfm. v. Solingen. Kopp, Kfm. v. Frankfurt. Böller, Kfm. v. Böblingen. Pfäffe, Fabr. v. Eßhausen. Edel, Journalist v. München. Vütting, Direktor v. Düsseldorf. Nothardt, Kfm. v. Offenburg. Hezen u. Fußhöller, Kfm. v. Berlin. Rammann, Kfm. v. Arnstadt. Hirsch, Kfm. v. Altdorf. Los, Kfm. v. Siegen. Strubelt, Kfm. v. Helta.
Goldener Adler. Müller, Kfm. v. Chemnitz. Kunz, Kfm. v. Beuthen. Goldmann, Kfm. v. Eberfeld. Hub, Kfm. v. Würzburg. Silberling, Kfm. v. Berlin. Eptz-nagel, cand. phil. v. Freiburg. Niemayer, Student v. Mannheim. H. Wirth, Artistin v. Hamburg.
Goldener Karpfen. Kaufmann Fabr. v. Lüttich. Bedner, Insp. v. Lehr. Langhammer, Lehrer v. Gröbich. H. Steinert, Priv. v. Mannheim.
Goldenes Hof. Kof., Kfm. v. Frankfurt. Bergler, Kfm. v. Zürich.
Goldene Traube. Habermann, Kfm. v. Frankfurt. Dietrich, Kfm. v. Luttern. Dertel, Kaufm. v. Kist in. Mödeln, Kfm. v. Kaiserslautern. H. Gregmüller, Priv. v. Landau. Fromhold, Glasermstr. v. Metzingen. Nummer, Restaurateur m. Frau v. Singen. Schneider, Maler v. Offenburg.
Grüner Hof. Strauß, Kaufm. v. Mannheim. Damerich, Kfm. v. Köln. Schmitt, Gastwirt v. Weiskirch. Hens, Ing. v. Cannstatt. Eppert, Ing. m. Frau v. Zweibrücken. Leon, Arch. v. Frankfurt. Hoffmann, Forstassistent v. Rürnbach. Eppert, Baumstr. v. Germersheim.
Hotel Germania. Dr. Friedländer, Direktor v. Weimar. Struss, Bankier v. Meiningen. Baron v. Weymüller v. Baden-Baden. Frau Direktor Schugert in. Tochter v. Wetter. Well, Bankier m. Frau von Eßlingen. Bergin, Direktor v. Berlin. Wingen, Priv. in. Frau, u. Daube, Kfm. v. Frankfurt. Kold, Priv. in. Frau v. Lehr. Epence, Kfm. v. Glasgow. Frau Fabrikant Haupe m. Tochter v. Grah. Preuß. Ober-leutnant v. Coblenz.
Hotel Gröffe. Baron v. Buol v. Hohenhausen. v. Harimann, Generalmajor, Wangenheim u. Frhr. v. Bodenwies, Oberleutnant v. Berlin. Hense, Professor v. Freiburg. Schneid, Priv. m. Frau v. Kissingen. Röhr, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Frau Schmidt, Priv. m. Tochter v. Würzburg. Weinmann, Stud. v. München. Schaurmann, Kfm. v. Gengenbach. Schürmer u. Hammer, Kfm. v. Stuttgart. Lann, Kfm. v. Kreuz-nach. Hillebrand, Kfm. v. Wien. Mäker, Kfm. von Budapest. Stöhr, Fabr. Alendorf. Anersel, Schorr, Wolf, Hoff, Synath, Leue u. Stein, Kfm. v. Berlin. Hartmader, Kfm. v. Mannheim. Etodicht, Martin u. Gommi, Kfm. v. Frankfurt. Neubronn, Kfm. von Leipzig. Rohmann, Fabr., u. Stinsohn, Kfm. v. Luzern Knipp, Kfm. v. Offenbach. Bahmann, Kfm. v. Solingen. Schilling, Kfm. v. Bielefeld. Balbaum, Kfm. v. Nagen. Deckmann, Kfm. v. Königstein. Schäfer, Kfm. v. Ober-lürheim. Schmitt, Kfm. v. Grefeld. Haasert, Kfm. v. Wald. Reichart, Kfm. v. Forst. Varet, Kfm. von München.
Hotel Leicht. Seib, Kfm. v. Mainz. Schmitt, Kfm. v. Kemscheid. Stapp, Kfm. v. Biedenlopf. Dr-hauser, Kfm. v. Nagen.
Hotel Luz. Beder, Kaufm. v. Münden. Selbel, Forstprakt. v. Ddenheim. Bohn, Kfm. v. Mannheim. Beder, Kfm. v. Frankenberg. Gerdter, Ing. v. Mühl-heim. Eilöwer, Ing. v. N. H. Traut, Kaufm. von

Düßingen. Grägel u. Eidal, Kfm. v. Freiburg. Gaad, Kfm. v. Kaiserslautern. Henrich, Kaufm. von Worms. Brächter, Kfm. v. Frankfurt. Ehemald, Reg.-Assistent v. Saarbrücken. Haus, Baumstr. v. Radoßjell. Sida, Kfm. v. Stuttgart. Butter, Kfm. v. Vöppard. Kadab, Kfm. v. Leipzig.
Hotel Monopol. Fischer, Apoth. m. Frau von Heidelberg. Adermann, Ing. v. Stuttgart. Holz, Kfm. v. Weiskirch. Lindow, Kfm. v. Berlin. Siernberg, Kaufm. v. Jülich. Fuchs, Oberkellner von Weiskirch. Müller, Fabr. v. Mannheim. Hernagen, Student von Freiburg.
Hotel National. Gahn, Kaufm. von Mühlheim. Gahn, Kfm. v. Darmstadt. Schubert, Kfm. v. Mühl-hausen. Bloch, Kfm. v. Sulz. Moser, Bauaufseher v. Roßlod. Widdelmann, Ing. v. Darmen. Kullmann, Archt. v. Landau. Boosen, Kfm. v. Niederlahmstein. Jordan, Kfm. v. Nürnberg. Lind u. Koch, Kfm. v. Berlin. Ettele, Fabr. u. Entres, Kfm. v. Stuttgart. Bachman, Kfm. v. München. Lehmann, Kaufm. von Offenburg.
Hotel Viktoria. Dr. Blankenhorn, Landtags-Abg. v. Mühlheim. Dr. Eilkenfeld, Chemiker, u. Nies, Kfm. v. Berlin. Kaufmann, Kfm. v. Wien. Henrichs und Heilmann, Kfm. v. Köln. Posemer, Kfm. v. Offenbach. Müller, Geol.-Ingen. u. Dreniger, Kfm. m. Frau von Freiburg. Collin, Kfm. v. Darmstadt. Höpfner, Kfm. m. Frau v. Birmasens. Philippsohn, Kfm. v. Frank-furt. Levy, Kfm. v. Paris. Durachbach, Kfm. v. Ham-burg. Kumpmann, Kfm. v. Spernag. H. H. Kfm. v. Neuenburg. Kuttner, Kfm. v. Neustadt a. D. Donbus, Kfm. v. Bremen. Lunn, Kfm. v. London.
König von Preußen. Brauer, Kfm. v. Eberfeld. Alberto, u. B. u. D. Antonio, Maurer v. Mantara. Giovanni u. Uldino. Gärt, Kellerbursche v. Inesfeld.
König von Württemberg. Schulze, Diener v. Zerbst. Guth, Friseur v. Kruden. Nied, Schlichter, Fleischmann u. Wagner, cand. math. v. Heidelberg. Beller, Maler v. Herbolzheim. Haber, Kammbauer v. Frankenthal. Haas, Kammb. v. Stuttgart. Mergel, Kammb. von Volanden.
Raffauer Hof. Samuel, Kaufm. v. Mühlhausen. Guggenheim, Kaufm. v. Gallingen. Sulzer, Kaufm. v. Straßburg. Kruittinger, Kfm. v. Halzgrösch.
Rußbaum. Schäfer, Kfm. v. Stuttgart. Grelbetz, Niesenteller v. Wiesmar. Busch, Unternehmer v. Düsseldorf. Proebang u. Lovwigo, Delonomen v. Deene. Fischer, Schuhmacher v. Hdrizhausen. Ströbele, Uhrmacher v. Neuhäusen.
Park-Hotel. Rindt, Kfm. v. Augsburg. Gern-gros, Kfm. v. Mannheim. Mürle u. Wolfraum, Kfm. v. Berlin. Gahn, Kfm. v. Konstanz. Franken, Ingen. v. Oberzell. Funf, Kaufm. von Gaildorf. Ganser, Bürgermeist. v. Weiskirch. Weg, Bürgermeist. v. Ueber-lingen. Huber, Kfm. v. Reichenau. Martin, Wein-gutsbes. v. Weiskirch. Gmwich, Kfm. v. Offenbach. Stein, Dir. v. Neustadt a. D. Neumann, Fabr. v. Magdeburg.
Privat Mag. Henle, Kfm. v. Tullingen. Kreybaum, Kfm. v. Bezaun.
Reichspost. Heller, Blechhändler v. Biberach. Dosh, Priv. v. Rheinzabern. Brüde v. Gernsbach. H. Ettil v. Heidelberg. Melcher, Kfm. v. Mannheim.
Rose. Beder, Priv. v. Graben. Dr. Haber, Dir. v. Baden. Rathgeber, Monteur v. Frankfurt. Wolf, Monteur v. Ludwigshafen. Vertrom u. Schwanninger, Kauf. v. Mannheim. Dürr, Lehrer v. Brackenheim. Grauer, Kfm. v. Stuttgart. Breitting, Kfm. v. Wäthlingen.
Nothes Haus. Fr. Müller, Schausp. v. Ham-burg. Schudel, Fabr. v. Nagen. Bender, cand. phil. v. Heidelberg. Drouen, Kfm. v. Coblenz. Dr. von Hofmann, Hofrath m. Fam. v. B. Baden. Dr. med. Hegler, Assistentarzt m. Fam. v. Freiburg. Rudolf, Kfm. v. München. Meisch, Generaldirektor v. Dresden. Karcher u. Ufer, stud. techn. v. Würzburg.
Schwarzer Adler. Dantel, Kfm. v. Frankfurt.
Weißer Bären. Marls, Kfm. v. Bremen. Bofch, Kfm. v. Pfullingen. Krämer, Kfm. v. Freiburg. Dimstedt, Kfm. v. New-York. Dros, Lebrantlandtat v. Mannheim. H. Hauser, Sängerin, u. Dudi, Kfm. v. München.
Zur schönen Aussicht. Engelhard, Werkzeug-macher v. Hamburg. Wotjinski, Monteur v. Radoßjell.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.